

TEE KUNST OBJEKTE

Ausstellung Eva Stoll Keramik

10. bis 24. Oktober 2015

Vernissage am 10. Oktober 17:00 in den Schwarzenbergsälen des Schloss Tiengen

(Einführung Dr. Sylvia Vetter)



Eva Stoll ist in Waldshut geboren.

Nach einem Praktikum bei dem Bildhauer Alfred Sachs besuchte sie von 1983-1987 die Schule für Gestaltung in Bern.

Seit 1989 betreibt sie in Bernau ein Keramikatelier.

1997 war sie im Rahmen eines Japanaufenthaltes Jurymitglied des „Jomou-Noyaki-Matsuri-Keramikwettbewerbes“.

Arbeiten von Eva Stoll befinden sich im Besitz des Hans-Thoma Museum Bernau, Augustiner Museum Freiburg und im Regierungspräsidium und Landratsamt Freiburg.

Im Mittelpunkt der aktuellen Ausstellung stehen Gefäße und Geschirr zum Thema „Tee“.

Darüberhinaus finden sich auch einige künstlerische Einzelobjekte.

Sowohl die Steinzeug- als auch Raku-Arbeiten bieten einen Blick auf die große Erfahrung und das gestalterische Können von Eva Stoll. In ihren Arbeiten wird die Besonderheit von Keramik, nämlich die Grenze zwischen Gebrauchsgegenstand und Kunstobjekt aufzulösen, sichtbar und spürbar.